

Unsere Erfahrungen mit dem Verpflegungsangebot 2017-2019

Ein großes Anliegen von Frau Büttgenbach ist es, dass die Kinder gut versorgt werden und regionales, selbstgekochtes Essen erhalten. Die Haushaltshilfe kocht täglich selbst und frisch und, wenn es einem Kind mal nicht schmeckt, gibt es eine Alternative.

Es wird reichlich gekocht und neben Mittagessen erhalten die Kinder Frühstück, zweites Frühstück, und einen Nachmittagssnack. Auch Getränke, wie Frischmilch, stehen reichlich zur Verfügung.

Dabei wird auch auf die Qualität geachtet, oft sind Gemüse aus eigenem Anbau und Fleisch vom Metzger verarbeitet. Es wird auch selbst gebacken, z.B. Brot, Kuchen, Kekse und andere Leckereien.

Den Joghurt stellen die Kinder mit C`mone selbst her, auch gedörrtes Obst und Gemüse.

Von der Qualität kann man sich auch selbst überzeugen, da die Reste des warmen Essens in einem Henkelmännchen zur Freude aller reihum mit nach Hause gegeben werden. Das erfreut nicht nur so manchen Elternmagen, der noch nicht zum richtigen Essen kam, sondern schmeckt auch richtig lecker!

Sowohl unsre Tochter, die von Frau Büttgenbach eher zum Essen ermutigt werden musste, als auch unserem Sohn schmeckte das Essen sehr gut und sie kamen stets satt und glücklich nach Hause. Auch hier zeigt sich, dass jedes Kind anders ist und durch die Vielzahl der Essensangebote jedem Kind versucht wird, gerecht zu werden.

[REDACTED]

[REDACTED]